

Health for Uganda/ Africa e.V.

Newsletter

Ausgabe 2020

Dieses Jahr möchten wir die Ausgabe **Jahresrückblick 2020** nutzen, um das herausfordernde Jahr in Uganda zusammenzufassen und den Unterstützern vor allem in dieser schweren Zeit zu danken!



**„IF YOU WANT TO GO FAST, GO ALONE.
IF YOU WANT TO GO FAR, GO TOGETHER.“**

AFRICAN PROVERB

*(Freie Übersetzung: Wenn du schnell gehen möchtest, gehe alleine.
Wenn du weit kommen möchtest, gehe gemeinsam.)*

BEERA BULUNGI!

BLEIBEN SIE GESUND!

TAKE CARE!

Leider ist die momentane Zeit der weltweiten Pandemie für uns als Verein und für unsere Projektpartner nicht einfach! Unsere Projektreise 2020 musste ganz kurzfristig nach intensiven Vorbereitungen abgesagt werden und die jährlichen Veranstaltungen zum Akquirieren von Spenden und Mitgliedern fanden ebenfalls nicht statt.

All dies in einer Zeit, in der Uganda die Unterstützung besonders benötigt: Über sechs Monate herrschte in Uganda eine sehr strikte Ausgangssperre. Die Mehrheit der Bevölkerung hatte währenddessen kein Einkommen, viele Menschen sind aufgrund von Hunger oder banalen medizinischen Komplikationen verstorben. Doch damit nicht genug: Aufstände durch die kommenden Wahlen im Januar 2021, rasant steigende Zahlen an kritischen COVID- Erkrankten und die Auswirkungen von Naturkatastrophen im Westen des Landes prägen die Bevölkerung. Die Entwicklung des Landes wurde zurückgeworfen und für einen großen Teil der Bevölkerung können fundamentale Grundbedürfnisse nicht mehr erfüllt werden. Unsere Projektpartner brauchen uns gerade jetzt!

Wir wünschen uns und der Welt, dass wir aus dieser schrecklichen Pandemie lernen und stärker zusammen rutschen! Wir wollen zusammen gehen und niemanden zurück lassen!
Wir alle können einen Beitrag dafür leisten!

Wir möchten allen Vereinsmitgliedern und Freunden des Vereins danken! Gerade in diesem Jahr zählte es spontan zu handeln, auf kurzfristige Notsituationen zu reagieren. Vor allem gebührt unseren aktiven Vereinsmitgliedern eine große Anerkennung für die Bereitschaft zur Flexibilität – die meisten unserer Treffen mussten online und kurzfristig stattfinden!
Herzlichen Dank an alle Unterstützer des vergangenen Jahres! Wir haben uns über jede einzelne Spende sehr gefreut!



Umgesetzte Projekte im Jahr 2020:

1. Wasserprojekt im Dorf Nanzirugadde

- Erste Evaluation der UDDT- Latrine durch unsere Projektpartner
- Folgende Bachelorarbeiten wurden in Kooperation erfolgreich abgeschlossen:
 - Bensing, Michelle (2020) Sentinel- SAR Auswertungen in Uganda (Betreuung: Dr. Frieder Enzmann, Johann- Gutenberg- Universität, Mainz)
 - Rath, Johannes (2020) Variantenuntersuchung für eine Wasseraufbereitung des Dorfes Nanzirugadde (Betreuung: Prof. Dr. Ing. Jens Haberkamp, FH Münster & Johannes Zerche M.Sc.)



Planung 2021: Wasseraufbereitung & Verteilungsnetz der Wasserversorgung

2. COVID- Nothilfemaßnahmen im Dorf Nanzirugadde (März- Mai 2020)

- Bereitstellung von Seifen, Masken und Lebensmittel (Reis, Bohnen, Matokee, Posho, Salz) für alle Dorfbewohner
- Installation von Händewaschstationen (Tippy Taps)



Kosten: 8.000 €

3. Medical Camp im Dorf Nanzirugadde (16.- 20.03.2020)

- Organisatoren: Partnerorganisation KDC aus Nanzirugadde, Partnerkrankenhaus „Seventh Day Adventist Hospital“ aus Ishaka, gemeinsam mit Health for Uganda/Africa e.V.
- Ca. 5.000 Patienten wurden behandelt & ein Medical- Camp- Baby auf die Welt gebracht!
- Fokus: Ernährungs- Screening und Beratung, Notfallbehandlung mit Einweisung, Behandlung durch Fachärzte im Bereich Frauen- & Kinderheilkunde.
- Häufigste Erkrankungen: Malaria, Typhus, Unterernährung, Harnwegsinfekt



Kosten: 13.200€

4. Ernährungsprojekt im Dorf Nanzirugadde

- Ein Grundstück (2000 m²) wurde als Mustergarten zur Verfügung gestellt und umgepflügt
- Obstbäume wurden gepflanzt und Tomaten gesät



Kosten: 1.000 €

Planung 2021: Schulungen durch einen Agrarexperten, Gemüsebeet anlegen

5. COVID- Maßnahmen am „Seventh Day Adventist Hospital“, Ishaka

- Einrichtung einer *COVID Test- und Isolationseinheit* am Krankenhaus
- Einrichtung eines *Triage Zelts* mit Möglichkeiten zum Händewaschen vor dem Krankenhaus, um auf COVID Symptome zu screenen
- Bereitstellung von Schutzausrüstung für das Krankenhauspersonal
- Training für die *Village Health Teams* in den Dörfern in Erste-Hilfe, COVID Schutzmaßnahmen und Aufklärung
- Herstellung von eigenem Desinfektionsmittel und Flüssigseife für das Personal und Patienten



Kosten: 9.278 € (Finanziert über GIZ „Klinikpartnerschaften“)

Planung 2021: Stabilisierung des Notfallmanagement Projekts am Krankenhaus in Ishaka durch weitere Ausbildung/ Training.

Die Nachhaltigkeit aller Projekte wird durch unsere geschulten Projektpartner, die zuständigen Komitees und die abgeschlossenen Projekt-Verträge gesichert.

Herausgeber:
Health for Uganda/Africa e.V.

Adresse:
Health for Uganda/Africa e.V.
Rosenstr.4, 35781 Weilburg
Tel.: +491781746315

E-Mail: info@health-for-uganda-africa.org
www.health-for-uganda-africa.org

Bankverbindung:
IBAN: DE56 5115 1919 0100 4857 05
BIC: HELADEF1WEI, KSK Weilburg

